



Hoffnungsvolle Perspektiven für Krebspatienten - eine neue Rehaklinik mit Modellcharakter

Armin Kohler, Präsident der Stiftung Sokrates

Klinikprojekt der Stiftung Sokrates im Gesundheitszentrum Bodensee in Güttingen TG - Eine Kooperation mit dem SHI Haus der Homöopathie

Grüne Wiesen, alter Baumbestand, plätschernder Bach: Direkt am Bodenseeufer, in der Gemeinde Güttingen im Thurgau liegt die Verheissung. Auf dem 40'000 Quadratmeter grossen Gelände plant die „Stiftung Sokrates“ in drei Baustufen eine Spezialklinik für Patienten mit Krebs und anderen schweren chronischen Krankheiten. Der Schwerpunkt liegt auf der onkologischen Rehabilitation. Die Klinik hat Modellcharakter: Grundlage ist ein einmaliges Angebot aus Schulmedizin, mit Homöopathie und Naturheilverfahren, das sich am jeweiligen Patienten orientiert. Musiktherapie gehört wesentlich dazu. Das Bedürfnis nach geistiger Entfaltung, nach Erkennung des Lebenssinnes und nach Spiritualität wird unabhängig von der Religionszugehörigkeit unterstützt.

Bedürfnis Rehabilitation

Das wachsende Rehabilitationsbedürfnis mit der Notwendigkeit für die Behandlung nach Akutspital, Primärtherapien und Wiedereintritt ins Arbeitsleben oder Reintegration in den Alltag sind durch Studien ausgewiesen. Die Nachfrage ist gross und nimmt stetig zu. Gemäss Erfahrungen aus anderen europäischen Ländern nehmen bis zu 35 % der Tumorpatienten Rehabilitationsleistungen in Anspruch. Die Herausforderung besteht darin, die Lücke im Gesundheitswesen der Schweiz zu schliessen, und Krebspatienten nach Operationen, Chemo- oder Strahlentherapien onkologische Therapiewochen zur Verbesserung der körperlichen- und psychischen Befindlichkeit und zur Krankheitsbewältigung anzubieten.



Medizinisch-therapeutisches Konzept

Im Vordergrund steht die Behandlung und Rehabilitation von Tumorpatienten mit reiner klassischer Homöopathie oder Schulmedizin und Naturheilverfahren. Sanfte Medizin mit kostengünstigen Therapien wird eingesetzt, um allen Patientinnen und Patienten die bestmögliche Behandlung möglichst ohne zusätzliche Nebenwirkungen anzubieten. Dazu gehört auch die Heilkraft der Musik, feiner energetische Medizin und die Aufklärung über den wahren Sinn von Gesundheit und Krankheit.

Die Rehabilitation führt zu einer deutlichen Verbesserung der körperlichen und psychischen Befindlichkeit und beeinflusst die Krankheitsbewältigung günstig.

Die Rehabilitation führt zu einer deutlichen Verbesserung der körperlichen und psychischen Befindlichkeit und beeinflusst die Krankheitsbewältigung günstig. Das medizinisch-therapeutische Konzept, ausgearbeitet durch eine Ärztegruppe unter der Leitung von Prof. Dr. med. M. E. Heim, trägt den ganzheitlichen Bedürfnissen für die Rehabilitation bei Krebskrankheiten Rechnung. Das Konzept ist von besonderer gesundheits-ökonomischer Relevanz.



Seeuferweg im Klinikareal

Inhalt des Therapieangebotes für Krebskranke ist eine integrative Medizin, in der unter Berücksichtigung psychosomatischer Aspekte eine Synthese aus naturwissenschaftlich orientierter Medizin mit Naturheilkunde und Erfahrungsheilkunde, insbesondere Klassischer Homöopathie praktiziert wird. Gerade in den vergangenen Jahren sind mit homöopathischen Behandlungen erstaunliche Heilerfolge bei Tumorerkrankungen erzielt und dokumentiert worden.

Mitverantwortung der Patienten

Die Patienten werden bei der Entwicklung ihres Behandlungskonzeptes grundsätzlich mit einbezogen, um die Motivation zur Gesundheitsprävention und Rehabilitation zu fördern und ihre Rolle als selbstverantwortliche Partner der Therapeuten zu stärken. Durch die



Übernahme von Mitverantwortung für die Gesundheit und Neuorientierung im Leben können Patienten eigene Wege der Krankheitsbewältigung entwickeln und neue Kompetenzen erwerben. Die sorgfältige Beratung für ein individuelles Behandlungskonzept, das subjektive Krankheits- und Heilungstheorien mit einbezieht, gehört zu den wesentlichen Aufgaben des Therapeuten-Teams.

Modellcharakter mit Medizin der Zukunft

Gesundheitszentrum Bodensee. Hinter diesem Begriff steht die Vision eines zukunftsweisendem medizinischen Konzeptes, welches im Areal Rotfarb in Güttingen am Bodensee in die Tat umgesetzt werden soll. Das Visionäre daran ist die Loslösung aus der starren Betrachtung von medizinischen Werten, Messungen und Symptomen eines leidenden Menschen hin zu einer sensiblen Annäherung an die Befindlichkeit des Kranken auf körperlicher, geistiger und seelischer Ebene. Der Patient soll nicht nur im materiellen, zellulären Bereich beeinflusst, sondern tiefer vordringend in einer Dimension von Kraftfeldern, Schwingungen und energetischen Resonanzen berührt werden. Praktisch gesehen führt dies zum therapeutischen Einsatz von sanfter Medizin durch feinstoffliche Arzneien wie sie insbesondere in der Klassischen Homöopathie verwendet werden, sowie der Einsatz der Heilkraft von Musik, von Licht, Farben und



Ambulatorium in Güttingen TG

geistiger Heilkraft für die Seele. Dies eröffnet die Möglichkeit, selbst unheilbar geltende Krankheiten neuen Hei-

Praktisch gesehen führt dies zum therapeutischen Einsatz von sanfter Medizin durch feinstoffliche Arzneien wie sie insbesondere in der klassischen Homöopathie verwendet werden, sowie zum Einsatz der Heilkraft von Musik, von Licht, Farben und geistiger Heilkraft für die Seele.

lungschancen zuzuführen, damit alles krankhaft Wuchernde ins lichtvoll Wachsende verwandelt werden kann.



Mit diesem hohen Anspruch will das Gesundheitszentrum Bodensee die Medizin der Zukunft prägen.

Vorgaben der Stiftung Sokrates

Die Klinik wird als christlich geprägte Privatklinik konfessionell und politisch neutral geführt. Die Trägerschaft ist gemeinnützig. Als karitatives Werk steht nicht die Gewinnoptimierung im Vordergrund. Alle Menschen aus allen Versicherungskategorien haben unabhängig von ihrem sozialen Status Zugang zu den medizinisch-therapeutischen Angeboten.

Vertreter der Schulmedizin, der Homöopathie, der Musiktherapie und der Naturheilkunde stellen sich in den Dienst der ganzheitlichen Patientenfürsorge. Sie verpflichten sich in einem neuen Verständnis der Medizin der Zukunft konfessionsübergreifend auf der Grundlage der christlichen Nächstenliebe tätig zu sein.

Klassische Homöopathie und Musiktherapie erhalten einen besonderen

Stellenwert im Klinik-Angebot. Das umfassende Werk „Materia Medica“ von Dr. Mohinder Singh Jus gilt als Grundlage für die praktische Arbeit der Homöopathen.

Die Stiftung Sokrates beabsichtigt im Interesse der Förderung der Medizin der Zukunft gemäss Stiftungszweck sowohl für Forschung und Entwicklung wie für das Klinik-Angebot geeignete Partnerschaften vertraglich zu regeln.



*Klinikareal der Stiftung Sokrates in Güttingen
am Bodenseeufer*

Pilotprojekt mit ganzheitlicher ambulanter Rehabilitation für krebskranke Menschen

Zur Vorbereitung für den Klinikbetrieb des Gesundheitszentrums Bodensee werden in einer Pilotstudie die Realisierbarkeit, Zweckmässigkeit und Wirtschaftlichkeit einer ambulanten onkologischen Rehabilitation erprobt.

Therapeutisches Ziel des Pilotprojektes ist es, Beschwerden und Funktionsstörungen, psychische Belastungen, Beeinträchtigungen der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft und am Arbeitsprozess durch sinnvolle Reha-



Modell Klinikprojekt im Endausbau

bilitations-Massnahmen abzuwenden, aufzulösen oder zu mildern.

Ein weiteres Ziel ist die Prüfung der organisatorischen Durchführung der ambulanten Therapien im Ambulatorium des Gesundheitszentrums Bodensee einerseits, sowie im Klinikbetrieb mit stationärem Aufenthalt andererseits. Dabei soll auch die Teambildung von Ärzten und Therapeuten mit Teamsitzungen zur Erfüllung der übergeordneten Ziele gefördert werden.

Als tertiäres Ziel soll mit dieser Pilotphase bei Patienten, Patientengruppen und Institutionen das Klinikprojekt mit dem besonderen Therapieprogramm bekannt gemacht und Vertrauen zum Gesundheitszentrum Bodensee geschaffen werden.

Organisation

Das Gesundheitszentrum Bodensee in Göttingen führt im Auftrag der Stiftung Sokrates in Zusammenarbeit mit der SHI in Zug das Pilotprojekt mit ganzheitlicher ambulanter Rehabilitation für krebserkrankte Menschen durch.

Der Bereich Homöopathie wird in enger Zusammenarbeit mit Dr. Jus und seinen erfahrensten Homöopathen erarbeitet.

Die Projektleitung obliegt dem designierten medizinischen Klinikleiter Prof. Dr. med. Manfred E. Heim. Seine langjährige Erfahrung als Medizinischer Direktor einer grossen onkologischen Rehabilitationsklinik in Deutschland bietet höchste Gewähr für den erfolgreichen Aufbau unserer neuen Klinik am Bodensee.

Die Supervision durch Dr. Mohinder Singh Jus mit seiner hohen international anerkannten Kompetenz in der ambulanten und klinischen Anwendung der Klassischen Homöopathie, insbesondere auch bei schweren chronischen Krankheiten, entspricht dem Ziel der Stiftung Sokrates. Die Klassische Homöopathie kann damit in Forschung und Angebot in der Praxis gefördert werden. Seine langjährige Erfahrung auf diesem Gebiet wird



der Medizin der Zukunft von grossem Nutzen sein.

Mit diesen beiden Persönlichkeiten vereinigen wir höchste Fachkompetenzen zur gewünschten Einheit.

Alle Patienten erhalten Homöopathie und Musiktherapie als Einzeltherapien. Homöopathen der SHI übernehmen die homöopathischen Behandlungen im Pilotprojekt.

Therapieplan

Patientengruppe mit 12 Patientinnen und Patienten, Behandlungen während 8 Wochen, jeweils 2 Tage pro Woche im Ambulatorium des Gesundheitszentrums Bodensee in Güttingen TG.

Aufnahmeuntersuchung, KG, Beratung individueller Therapieplan 1 Woche vor Beginn der Therapien

Folgende Einzeltherapien sind geplant:

- Musiktherapie (Dipl. Soz. Päd. Thomas Schröter, Musiktherapeut DMtG)
- Homöopathie (Dipl. Homöopathen der SHI, Zug)

nach Bedarf individuell:

- Infusionen, Mikronährstofftherapien (Werner Brigitte, Ärztin)
- Einzelkrankengymnastik, Farbmeridiantherapie (Physiotherapeutin Martina Bösch)
- Psychologische Einzelgespräche (Dipl. Psychologin Elke Wünnenberg)

Gruppentherapieprogramm:

Bewegungstherapien, Wandern mit Natur erleben

Informationsprogramm und Schulung: Klassische Homöopathie, Naturheilverfahren, Komplementärmedizin, Tumorentstehung/Prävention, Diagnostik und Therapie von Tumorkrankheiten, Ernährung bei Tumorkrankheiten, Fatigue und Schlafstörungen, Entspannungstraining/Meditationsübungen, Autogenes Training, Stressreduktion - positives Denken, Psychoonkologische Gesprächsgruppen-Therapie

Finanzierung

Die Finanzierung der nicht versicherten Leistungen bei ungenügender Deckung erfolgt durch die Stiftung Sokrates im Rahmen der Förderung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten.

Auskunft und Beratung:

Gesundheitszentrum Bodensee
Ambulatorium
Seeweg 35
8594 Güttingen TG
Sekretariat: 071 694 55 40
E-Mail: Guido Schaub
(schaub@stiftung-sokrates.ch)

SHI Haus der Homöopathie
Homöopathiepraxis
Steinhauserstrasse 51
6300 Zug
Sekretariat: 041 748 21 88
E-Mail: praxis@shi.ch

www.stiftung-sokrates.ch